

**11310/AB XXIV. GP**

Eingelangt am 27.06.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Gesundheit

## Anfragebeantwortung



Alois Stöger  
Bundesminister

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BMG-11001/0137-I/A/15/2012

Wien, am 26. Juni 2012

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische  
**Anfrage Nr. 11597/J des Abgeordneten Wolfgang Zanger und weiterer  
Abgeordneter** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Fragen 1 bis 4:**

Zu den gegenständlichen Fragen hat die Steiermärkische Gebietskrankenkasse die beiliegende Stellungnahme übermittelt. Dieser ist insbesondere zu entnehmen, dass die Zuordnung der Bediensteten der Außenstellen allein zu jener Außenstelle, an der sie während ihrer Dienstzeiten physisch anwesend sind, kein realistisches Bild hinsichtlich die Anzahl der tatsächlich von einer/einem Bediensteten betreuten Versicherten und anspruchsberechtigten Angehörigen ergäbe, sodass die Außenstellen in „Arbeitsregionen“ zusammengefasst wurden.

**Arbeitsregion**

**Ennstal:** Außenstelle Bad Aussee  
Außenstelle Liezen/Eisenerz  
Außenstelle Schladming

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

**Arbeitsregion**

**Mur-Mürz:** Außenstelle Bruck/Mariazell  
Aussenstelle Fohnleiten  
Aussenstelle Judenburg  
Aussenstelle Knittelfeld  
Aussenstelle Leoben  
Aussenstelle Murau  
Aussenstelle Mürzzuschlag

**Arbeitsregion**

**Steiermark Ost:** Außenstelle Feldbach  
Aussenstelle Fürstenfeld  
Aussenstelle Hartberg  
Aussenstelle Weiz

**Arbeitsregion**

**Steiermark Süd/West:** Außenstelle Deutschlandsberg  
Aussenstelle Leibnitz  
Aussenstelle Mureck  
Aussenstelle Voitsberg

Durch die dargestellte Vorgangsweise wird eine Situation geschaffen, in der durch erforderlichenfalls erfolgende Übermittlung von Geschäftsfällen zur Bearbeitung auf elektronischem Wege eine möglichst gleichmäßige Auslastung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kasse erfolgen soll.

Diese Vorgangsweise wird im Sinne der Verwaltungsökonomie auch von mir befürwortet.

**Beilage**

**Steiermärkische Gebietskrankenkasse**Josef-Pongratz-Platz 1, Postfach 900, A-8011 Graz, Tel. 0316-8035-0, [www.stgkk.at](http://www.stgkk.at)**Beilage zu PA 11597/J**

Bundesministerium für Gesundheit  
 Herrn Reg.Rat ADir. Reinhold Berghofer  
 Radetzkystraße 2  
 1030 Wien

**per e-mail:** [reinhold.berghofer@bmg.gv.at](mailto:reinhold.berghofer@bmg.gv.at)

Ihr Zeichen/Datum	Unser Zeichen	Auskunft	Datum
E-Mail vom 23.05.2012 GZ. 90 001/086-II/A/7/2012	AGSV/2012-0520	Manfred Reichert DW: 1100, Fax: 661100 <a href="mailto:manfred.reichert@stgkk.at">manfred.reichert@stgkk.at</a>	14. Juni 2012

**Parlamentarische Anfragen Nr. 11597/J bis 11600/J betr. Betreuungsdichte der Außenstellen Deutschlandsberg, Leibnitz, Mureck und Voitsberg der STGKK - Abg. Wolfgang Zanger**

Sehr geehrter Herr Reg.Rat ADir. Berghofer,  
 sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten die Antworten zu den parlamentarischen Anfragen über die Außenstellen Deutschlandsberg, Leibnitz, Mureck und Voitsberg der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse in Form von Aufstellungen.

Zur gleichmäßigen Verteilung des Arbeitsanfalles, welcher sich nicht aus den Versichertenzahlen ableiten lässt, wurden vier Arbeitsregionen gebildet. Die Region Steiermark Süd/West stellt sich wie folgt dar:

<b>Anzahl der MitarbeiterInnen in Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigung in den nachstehend angeführten Außenstellen der Arbeitsregion</b>			
<b>Arbeitsregion</b>	<b>Außenstelle</b>	<b>Vollzeitbeschäftigung in der Verwaltung</b>	<b>Teilzeitbeschäftigung in der Verwaltung</b>
Steiermark Süd/West	Deutschlandsberg Leibnitz Mureck Voitsberg	18	3

**Die Betreuungsdichte pro MitarbeiterIn in der Arbeitsregion Steiermark Süd/West wurde berechnet aus der Summe der Anspruchsberechtigten in Verbindung mit den Vollzeitäquivalenten in der Verwaltung**

Arbeitsregion	Außenstelle	Anspruchs-berechtigte	Vollzeitäquivalente in der Verwaltung	Betreuungsdichte pro MitarbeiterIn
Steiermark Süd/West	Deutschlandsberg Leibnitz Mureck Voitsberg	166.407	19,38	8.587

Mit freundlichen Grüßen

Die leitende Angestellte:

Der Obmann:

Mag.<sup>a</sup> Andrea Hirschenberger

Josef Pesserl

Cc: guenter.porsch@bmg.gv.at